

## Kurzbericht: 10. Saison der Sommer-WVZ Mai-August 2016

### Entwicklung des Projekts:

2007 und 2008 Teil des Vogelgrippe-Projekts

2009 bis 2016 Fortsetzung als OAB-Projekt

### Erfasste Gebiete und Mitarbeitende bei der Sommer-WVZ am Bodensee 2016

Obersee	Eriskircher Ried	Matthias Hemprich, Gerhard Knötzsch
	Rheindelta	Alwin Schönenberger, Daniel Bruderer, Raffaele DiCasco, Peter Knaus
	Dorniermole Immenstaad	Bernd Schürenberg
	Luxburger Bucht	Gerda Gschwend, Barbara Stoecklin, Erica Willi, Claudia Zuppiger
	Romanshorn bis Münsterlingen	Stephan Trösch
Untersee	Ermatinger Becken	Harald Jacoby, Lisa Maier
	Hegnebucht	Harald Jacoby, Lisa Maier
	Markelfinger Winkel	Stephan Trösch
	Radolfzeller Achmündung	Stephan Trösch
	Mettnau	Stefan Ferger
	Stein am Rhein	Michael Hettich
Überlinger See	Obere und Untere Güll	Arno Reinhardt, Katarina Varga, Stefan Werner
	Seefeldler Achmündung	Detlef Koch
	Stockacher Achmündung	Hanns Werner, Gisela Lejeune-Härtel

### Sommer-WVZ 2016: Fazit

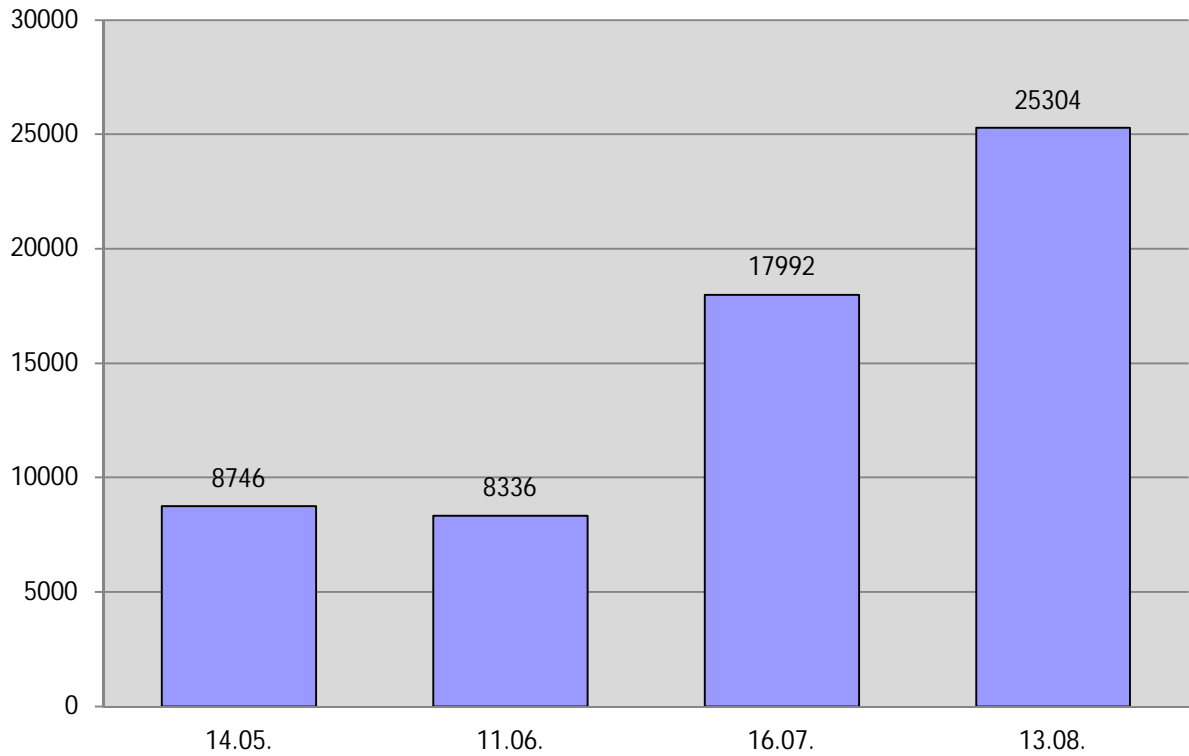
- Fünfte Zählung im Mai; Gesamtzahl: 8.700 Ind. (bisher 9.600/4.900/5.500/5.800)  
Häufigste Arten: Blässhuhn, Haubentaucher, Kormoran, Höckerschwan und Kolbenente
- Weitere Gesamtzahlen im Vergleich zu 2015: Juni 75 %, Juli 106 %, August 67 %
- Wieder im Mai/Juni Erfassungsprobleme durch frühes Hochwasser
- Geringerer Kolbenentenbestand: im Juni im Erm. nur 1.000 Ind., im Juli 1.700 Ind. Mauseergäste, im August 2.100 Ind., starker Anstieg (Zuzug!) Anfang September auf 7.500 Ind. am 07.09.
- Ziel: Weiterführung der Sommer-WVZ und Etablierung in allen wichtigen Gebieten

*Herzlichen Dank für den Einsatz und die gute Zusammenarbeit!*

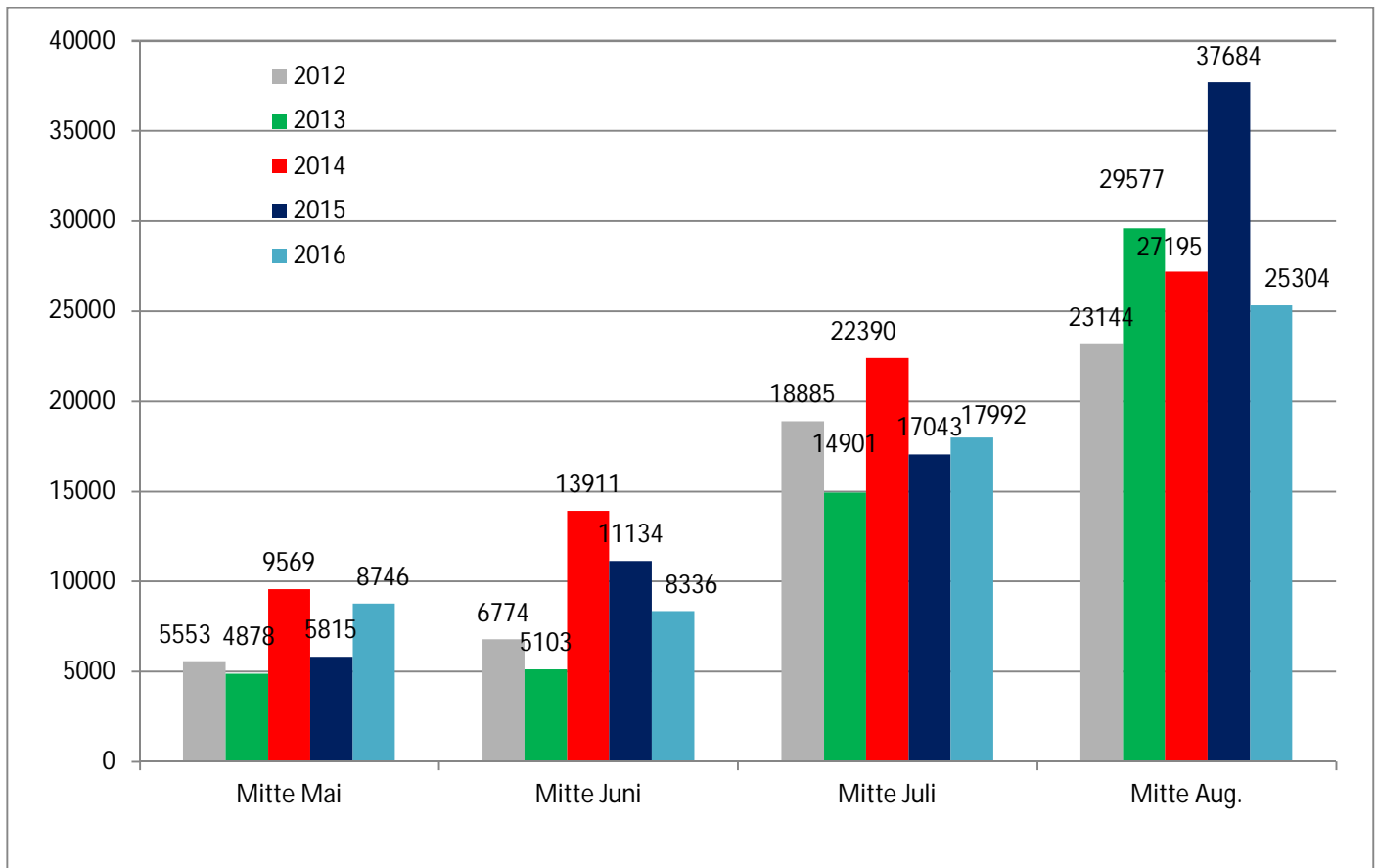
Siehe auch Abbildungen auf Seite 2.

## Sommer-WVZ Bodensee 2016

Ind.



## Ergebnisse der Sommer-WVZ Bodensee 2016



## Ergebnisse der Sommer-WVZ Bodensee 2012 bis 2016